

# „Ad-hoc-Meldung nach § 15 WpHG“

## Mergers & Acquisitions

### **Der Einhell Konzern verkauft die weka Holzbau GmbH an BPE Private Equity**

Der Einhell Konzern plant seine Anteile an der weka Holzbau GmbH in D-17034 Neubrandenburg an einen von der BPE Private Equity GmbH, Hamburg, verwalteten Fonds, der BPE<sup>2</sup> Private Equity GmbH & Co. KG unter Zustimmung des Aufsichtsrats zu verkaufen.

Die weka Holzbau GmbH hat sich zu einem marktführenden Unternehmen im Bereich Fertigbausätze aus Holz für Haus & Garten in Deutschland entwickelt. Das Unternehmen versteht sich als Anbieter eines gesamtheitlichen Konzeptes. Das Unternehmen profitiert vom Trend „Holz im Garten“ und dem ungebrochenen Wellness-Boom.

Einhell ist davon überzeugt, das sich das erfolgreiche Geschäft der weka Holzbau GmbH im Rahmen dieser neuen Partnerschaft langfristig noch besser entwickeln kann.

Die Transaktion soll vorbehaltlich des Eingangs der Kaufpreiszahlung noch in diesem Jahr abgeschlossen werden.

Dem Konzern werden aus der Veräußerung etwa 10 Mio. Euro an liquiden Mitteln zufließen. Der endgültige Kaufpreis kann erst nach Feststellung des Jahresabschlusses der weka Holzbau GmbH erfolgen.

Mit dieser Entscheidung setzt Einhell seine Strategie zur gezielten Ausrichtung auf die Produktgruppen Elektrowerkzeuge und Gartengeräte weiter um. Das Unternehmen möchte die Kernkompetenz in diesen Bereichen weiter schärfen und sich verstärkt auf die Kundengruppe der Heimwerker, Bastler und Hobbygärtner konzentrieren. Ziel ist es, das Leistungsgeschäft bei den internationalen DIY-Ketten weiter auszubauen.

Ebenso können die Investitionen im Bereich der Entwicklung und dem Ausbau des internationalen Service-Netztes erhöht werden. Des weiteren sollen die Expansion in Osteuropa, Asien und Lateinamerika verstärkt forciert werden.

Durch den Verkauf der weka Holzbau GmbH wird die Kapitalbindung deutlich reduziert und die Liquidität des Einhell Konzerns weiter erhöht. Damit kann eine Verbesserung der Rating-Kennzahlen erreicht werden.

Für das Jahr 2007 plant der Einhell Konzern (ohne die Weka Holzbau GmbH) aus heutiger Sicht einen Umsatz von ca. 400 Mio. Euro. Die Umsatzrendite soll sich durch die Straffung der Unternehmensstruktur weiter stabilisieren.

Landau/Isar, 20. Dezember 2006

Der Vorstand